

18. April 2006

Generalerneuerung der Westautobahn

Startschuss für den Abschnitt Amstetten Ost – Amstetten West

Im Zuge der Generalsanierung und der Verbreiterung der Westautobahn wird nun der Abschnitt Amstetten Ost – Amstetten West in Angriff genommen. Im Vorjahr wurde für den 15,4 Kilometer langen Abschnitt mit den Erdarbeiten, den Brückenverbreiterungen sowie mit den Gewässerschutzanlagen begonnen. Im heurigen Jahr erfolgt die Generalerneuerung und Verbreiterung der Richtungsfahrbahn Wien, 2007 die der Richtungsfahrbahn Salzburg. Im Jahr 2006 werden 23 Millionen Euro für die Generalerneuerung Amstetten Ost – Amstetten West aufgewendet.

Für die Gegenverkehrsführung auf der Richtungsfahrbahn Salzburg ist es im heurigen Jahr auch erforderlich, die Anschlussstelle Amstetten West zu adaptieren. Dafür ist es notwendig, bei der Anschlussstelle Amstetten West die Auffahrt in Fahrtrichtung Salzburg für die Dauer von 7 Tagen (20. bis 26. April) zu sperren.

Anfang Mai wird mit den Vorarbeiten für die Generalerneuerung begonnen, wobei die Fahrspuren auf der Richtungsfahrbahn Salzburg lediglich eingeengt und verschwenkt werden. Ende Juni beginnt eine rund 8 Kilometer lange Gegenverkehrsführung (von Kilometer 108,0 bis 116,0) auf der Richtungsfahrbahn Salzburg. Auf der Richtungsfahrbahn Wien ist bei der Anschlussstelle Amstetten Ost die Abfahrt für die Dauer von 7 Wochen (28. Juni bis 15. August) gesperrt. Ab Mitte August wird der Gegenverkehr um rund 2 Kilometer verkürzt, die Abfahrt Amstetten Ost ist dann wieder frei befahrbar. Anfang September wird der Gegenverkehr abgebaut und im Anschluss daran ein neuer 7 Kilometer langer Gegenverkehr (von Kilometer 116,0 bis 123,0) eingerichtet. Dabei ist es erforderlich, die Anschlussstelle Amstetten West auf der Richtungsfahrbahn Wien für ca. 10 Wochen zu sperren. Mit dem Ende der Gegenverkehrsführung ist Mitte November 2006 zu rechnen.

Der NÖ Straßendienst appelliert an alle Verkehrsteilnehmer, im Baustellenbereich die Geschwindigkeitsbeschränkungen und ausreichenden Sicherheitsabstand einzuhalten.

Weitere Informationen: Ing. Markus Hahn, Amt der NÖ Landesregierung, Telefon 02742/9005-14737, e-mail markus.hahn@noel.gv.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at